

Wien, am Mittwoch, den 13. Jänner 1926

Widmung für die städtischen Sammlungen. Der akademische Bildhauer C.A. Zinsler hat den Sammlungen der Stadt Wien eine von ihm in Bronze ausgeführte Totenmaske Beethovens gewidmet. Das Geschenk ist im Historischen Museum der Stadt Wien (neues Rathaus) im Ausstellungsraum für Neuerwerbungen in der dritten Abteilung zu sehen.

Freie städtische Arztstelle. Für die Kinderspitäler der Stadt Wien wird am 1. April die Stelle eines Facharztes für Ohren-, Nasen- und Kehlkopfkrankheiten frei. Gesuche um diese Stelle müssen ausser den entsprechenden Personaldokumenten Nachweis über das an einer inländischen Universität erlangte Doktorat und Belege über die entsprechende fachärztliche Ausbildung enthalten. Die Gesuche sind bis spätestens 31. Jänner 1926 an die Kanzlei der Verwaltungsgruppe für Personalangelegenheiten im Neuen Wiener Rathaus zu senden. Nähere Auskünfte in der Magistratsabteilung 9, Wien I. Rathausstrasse 9, II. Stock, Zimmer 5 von 11 Uhr vormittags bis 3 Uhr nachmittags.

Wohnungsnachweis der Stadt Wien. Heute langten beim städtischen Wohnungsnachweis 46 Meldungen über freie Wohnungen ein. Mit der Anmeldung wurde aber in allen Fällen zugleich auch die Vermietung gemeldet.

Professor Dr. Friedrich Becke - Bürger der Stadt Wien. Der Gemeinderatsausschuss für allgemeine Verwaltung hat heute auf Antrag des amstführenden Stadtrates Richter beschlossen, den Universitätsprofessor Dr. Friedrich Becke anlässlich seines siebenzigsten Geburtstages zum Bürger der Stadt Wien zu ernennen. Hofrat Dr. Becke hat sich grosse Verdienste hauptsächlich auf dem Gebiete der Mineralogie und Petrologie erworben; das Wiener Volksbildungswesen ist zum gleichen Teil sein Werk und er hat auf diesem Gebiet seit mehr als zwanzig Jahren mit grossen Erfolg vorbildlich gewirkt.